



Flynn und Emely

Durch Flanderns Fluren flitzeflott
Fliegt Flynn, der flinke Flegel
Er hechelt, mimt den Hundegott
Und setzt versteckt nen Kegel

Er sucht die schönste Hundefrau
Und ist auf Freiers Füßen
Er kennt sie zwar noch nicht genau
Und lässt drum alle grüssen

Wer jagt so jubelgleich daher
Durch Wälder, Wirrnis, Wiesen?
Wer stürzt in Bach und Fluss und Meer
Wen schrecken nicht mal Riesen?

Wer fürchtet weder Feg noch Feuer
Nicht Wind noch Wetter kriegt sie klein
Wem ist die Freiheit lieb und teuer? -
Das alles kann nur Emma sein.

Die Welt besteht aus 'Aventüren'
Ein jeder Tag Entdeckungsfahrt
Sie öffnet locker alle Türen:
Neugier mit Geschick gepaart.

Noch ist ihr Herz begierdefrei
Kein Urteil macht ihr Leben eng

Noch ist ihr Vieles einerlei
Geschieden wird nicht streng

Die Grenzen zwischen Ich und Du
Die zwischen Mein und Dein
Sind unscharf. Auch ein Hund ist Kuh
Und Kuh kann König sein.

Auch Teil und Ganzes sind verknüpft
Das Haus ist Dach, ist Ziegel
Das Leben ist ein Herz, das hüpf
Die Welt ist unser Spiegel.

Wen wundert's, dass Flynn Emma trifft
Dass sie sich gleich vertrauen
Und 'aufi' geht's im Liebeslift
Bis sie's von oben schauen:

Ein endlos grosses Perlennetz
Alle mit all'n verbunden
Und Zeit ist Ruhe *und* Gehetz
Ist 'JETZT' *und* tausend Stunden

Denn Alt ist Jung und Neu zugleich
Gestorben ist geboren
Und Arme sind im Grunde reich
Verfemte auserkoren

Es wackelt jede Hierarchie
Die Schöpfung braucht koa Krone
Es netzt und spiegelt ohne sie
Die Welt ist 'oben ohne'!

Kein Auswahl-Volk, kein Menschen-Gott
Kein 'oben' und kein 'unten'
Die Wahrheit 'absolut'? – bankrott
Dem Urknall fehl'n die Luntten.

Was bleibt ist herrlich anzusehn:
"Deus sive natura"
Gott kann in jedem Steinchen stehn
'Natura' wird so 'pura'.

Wer ist nun Emma? Wer ist Flynn?
Ein Mensch, ein Hund, ein Fluss-Stein?
Hat denn nicht alles Reiz und Sinn?
Muss alles denn ein 'Muss' sein?